

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Sperrfrist: 10.12.2015, 16:45 Uhr

Sächsischer Medienkompetenzpreis 2015: Projekte aus Bautzen, Chemnitz, Leipzig, Limbach-Oberfrohna und Meißen räumen Preise ab

Die Sächsische Landesmedienanstalt und das Sächsische Staatsministerium für Kultus haben heute den Medienpädagogischen Preis 2015 verliehen. Im Filmtheater Schauburg in Dresden wurden die besten sächsischen Medienkompetenzprojekte des Jahres ausgezeichnet. Die Preisgelder von insgesamt 15.000 Euro gehen nach Bautzen, Chemnitz, Leipzig, Limbach-Oberfrohna und Meißen.

"Im Zeitalter von Social Media, TV und Internet wird die verantwortungsvolle Auseinandersetzung mit den Medien immer wichtiger. Der Wettbewerb leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Auch die Schule wird ihrer Verantwortung gerecht und hat die Medienkompetenz fest in den Lehrplänen verankert", erklärte Kultusministerin Brunhild Kurth. Die Ministerin lies den Preisträgern ihre herzlichsten Glückwünsche übermitteln und betonte: "Die ausgezeichneten Projekte geben kreative Denkanstöße und regen dazu an, sich mit ganz aktuellen gesellschaftspolitischen Problemen zu beschäftigen."

Michael Sagurna, Präsident des Medienrates der SLM, betonte bei seiner Begrüßung, wie wichtig es dieser Tage ist, mit offenen Augen und Ohren durch die Medienwelt zu gehen. "Die wichtige Aufgabe der Medien wird verunglimpft und herabgewürdigt. Populisten schüren Ängste und verbreiten gezielt falsche Informationen. Selbst Erwachsene blicken mit einem Gefühl von Ohnmacht auf die Debatte um die Flüchtlinge. Umso wichtiger ist es, Kindern und Jugendlichen zu zeigen, dass sie nicht ohnmächtig sind, sondern sich ihre Meinung bilden und durchaus etwas bewegen können", so Michael Sagurna. "Es kostet zwar Anstrengung und Zeit, aber es lohnt sich, wenn man sich gründlich eine Meinung bildet. Dazu gehört eine ganze Menge Skepsis und zugleich auch eine Menge Vertrauen."

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

10.12.2015

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

"Beim diesjährigen Medienpädagogischen Preis wurde deutlich, welche vielfältigen und nachhaltigen Möglichkeiten es gibt, Medien sinnvoll zu nutzen, zum Beispiel dafür, Barrieren zu Fremden abzubauen, indem man sie näher kennen lernt", lobte Michael Sagurna den diesjährigen Wettbewerb. Prämiert wurden beispielsweise ein inklusives Projekt mit Körperbehinderten und ein Hilfsprojekt für Flüchtlingskinder.

Bei der Preisverleihung am 10. Dezember 2015, ab 15 Uhr, in der Dresdner Schauburg dabei waren Kika-Moderator Alex Huth und Deutschlands beste Schülerband 2015: Superheld. Gemeinsam mit über 200 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wurden die acht besten sächsischen Medienkompetenzprojekte in den Kategorien "Kinder", "Jugendliche", "ältere Jugendliche und Erwachsene" und zum Sonderthema "Zukunft miteinander gestalten. So möchte ich mit anderen leben." ausgezeichnet.

Hintergrund: Der Medienpädagogische Preis beruht auf einer Initiative der SLM. Er zeichnet Medienprojekte aus, die auf kreative und nachhaltige Weise den jeweiligen Teilnehmern einen kritischen, reflektierten und selbstbestimmten Medienumgang vermitteln. Dabei wird der gelungene medienpädagogische Prozess und nicht vorrangig die Qualität der erstellten Medienprodukte prämiert. Seit 2006 vergibt die SLM den Preis gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus. Bewerben können sich alle in Sachsen ansässigen Vereine, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Schulen und medienpädagogischen Einrichtungen. Der Aufruf zur Bewerbung für 2016 startet noch Ende dieses Jahres.

Nähere Auskünfte:

Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien

Geschäftsführer und Pressesprecher:

Martin Deitenbeck

Tel. 0341 22590

E-Mail: info@slm-online.de Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Pressesprecher:

Dirk Reelfs

Tel. 0351 5642513

E-Mail: presse@smk.sachsen.de

Anlage: Die Gewinner des Medienpädagogischen Preises 2015

Bestes Medienkompetenzprojekt mit Kindern: je 2.000 Euro

Gewinner: Dr.-Gregor-Mättig-Grundschule Bautzen

mit Schülern der 4. Klassen

Projekt: Dr.-Gregor-Mättig-Grundschule Bautzen –

in unserer Schule ist was los (Abschiedsfilme der 4. Klassen)

Unterstützt durch: SAEK Bautzen

Gewinner: Hörspielsommer e.V. – AG Medienpädagogik

Projekt: Hörspielfüchse – 1. Kinder- und Jugendjury des Hörspielsommer e.V

Bestes Medienkompetenzprojekt mit Jugendlichen: je 2.000 Euro

Gewinner: Freie Werkschule Meißen

mit Schülern der Klassen 8 bis 10

Projekt: Dreh eines Mockumentary (Lebensraum Schule)

Gewinner: HALLE 14 e.V. – Zentrum für zeitgenössische Kunst

mit Schülern der Helmholtzschule Leipzig

Projekt: Me, my Selfie and I – Zeig mir, wer du wirklich bist!

Bestes Medienkompetenzprojekt mit älteren Jugendlichen und Erwachsenen: je 2.000 Euro

Gewinner: Evangelisches Schulzentrum Leipzig

mit Schülern des Profilunterrichts Musen und Medien der Klasse 10

Projekt: SelbstFluchtVersuche – Ein Kurzfilmprojekt im Profil Musen und Medien rund um die Reflexion des eigenen Alltagslebens

Gewinner: Werk 2 – Kulturfabrik Leipzig e.V.

mit Schülern der Friedrich-Schiller-Schule Leipzig

Projekt: Der Datendieb – Ein mobil-digitales Spiel im öffentlichen Raum von Jugendlichen für Jugendliche

Bestes Medienkompetenzprojekt zum Sonderthema: je 1.500 Euro

"Zukunft miteinander gestalten. So möchte ich mit anderen leben."

Gewinner: Gerhart-Hauptmann-Oberschule Limbach-Oberfrohna

mit Schülern der Klasse 10

Projekt: nicht anders – aber besonders – Filmprojekt zum Thema Inklusion

Unterstützt durch: SPfZ Chemnitzer Körperbehindertenschule und SAEK Chemnitz

Gewinner: medienkompetent e.V. – Verein für Medienbildung

mit Kindern und Jugendlichen aus Leipziger Flüchtlingsfamilien

Projekt: Entdecke Leipzig! – Ein Sommerferienprojekt mit Flüchtlingskindern

Unterstützt durch: Flüchtlingsrat Leipzig e.V.